

## Ausstellungen.

**Berlin.** Galerie Casper. Werke von Gerhadinger, Heinrich, Hoeniger, Keller, E. Silbermann, M. Silbermann, Orlik, Scherer und anderen.

**Dresden.** Galerie Arnold. Arbeiten Karl Hofers.

**Elberfeld.** Ausstellung der Bergischen Kunstgenossenschaft.

**Frankfurt a. M.** Kunstverein. Gemälde von Albert Lang.

**Graz.** Museumsgebäude, Jahresausstellung der Genossenschaft bildender Künstler Steiermarks.

**Hamburg.** Kunstverein. Moderne französische Kunst.

— Kunstschau. Werke Cäsar Kleins.

— Bock & Sohn. Steinhagen und Johann Wüsten.

**München.** Hans Goltz. Ausstellung Georg Schrimpf.

— Galerie Thanauser. Graphische Ausstellung.

**Paris.** Galerie Lambert. Sonderausstellung Monticelli.

— Musée Galliéra. Elsässisches Kunstgewerbe.

**Stuttgart.** Verein für Kunst. Moderne Werke aus württembergischem Privatbesitz.

**Wien.** Kunstsalon Wolfrum, Kollektivausstellung Leo Katz.

**Zürich.** Kunstsalon Bollag. Handzeichnungen und Graphik französischer Meister des 19. Jahrhunderts.

Mitte März. **München.** Galerie Helbing. Antiquitäten, Fayencen, Uhren, Möbel usw. aus verschiedenem Privatbesitz.

15. bis 17. März. **Stuttgart.** Otto Battiany. Antiquitäten, Waffen, Geweihe, Gemälde alter und moderner Meister.

17., 18. und 19. März. **Wien.** Glückselig & Wärndorfer. Besitz der Baronin B. Möbel des 18. Jahrhunderts und der Empirezeit, Farbenstiche.

22. bis 24. März. **Wien.** Leo Schidlof. Gemälde und Antiquitäten.

23. und 24. März. **Frankfurt a. M.** Leo Hamburger. Schweizer Münzen und Medaillen.

Ende März. **Genf.** Galerie Moos und Paul Dreyfus. Unter der Leitung von Leo Schidlof (Wien). Antiquitäten und Gemälde ersten Ranges.

Ende März. **Berlin.** Amsler & Ruthardt. Dubletten des Kupferstichkabinetts der Preussischen Staatsmuseen.

13. bis 20. April. **Köln.** Matth. Lempertz. Sammlung Doktor Paul Wangemann in Aachen. Silberschmiedewerke des 15. bis 19. Jahrhunderts, Möbel der Gotik, des Barock und Rokoko, Kleinkunst.

April. **Wien.** Glückselig & Wärndorfer. Mobiliar und Diverse.

3. bis 8. Mai. **Leipzig.** C. G. Boerner. Erster Teil der Kupferstichsammlung Paul Davidsohn (Berlin).

Tag noch unbestimmt. **Hamburg.** Galerie Cometer. Moderne Graphik.

## Auktionen.

Anfang März. **München.** Galerie Helbing. Möbel, Einrichtungsgegenstände, Silber usw. aus fürstlichem Besitz.

9. und 10. März. **Köln.** Math. Lempertz. Nachlaß Professor Kocks in Bonn. Eingelegtes und geschnitztes Mobiliar aller Stile, europäisches und ostasiatisches Kunstgewerbe, Gemälde älterer und neuerer Meister.

12. März. **Wien.** Leo Schidlof. Galerie Osmitz. Gemälde des 14. bis 18. Jh.

15. März. **Wien.** C. J. Wawra. Sammlung Franz Hauer sen. † (Wien). Albin Egger-Lienz und zeitgenössische österreichische Künstler.

## Briefkasten.

**E. L.** Münzen werden mit einer Zyankalilösung gereinigt. Man bereitet zwei Gläser vor, eines mit der Lösung und eines mit reinem Wasser, taucht die Münze mittels einer Pinzette in die Lösung und spült sie dann im Wasser ab.

**Philatelist.** Die Marken waren nur zwei Monate in Verwendung.

**Dr. F. S., Wien,** I. Wert etwa 20.000 Kronen.

# 4<sup>0</sup>/<sub>0</sub> österreichische Losanleihe 1920

**Laufzeit 1920 bis 1980.**

Ein ganzes Los hat K 1000 Nennwert. \* Es gelangen auch Fünftel-Lose zur Ausgabe. 100 Lose bilden eine Serie. (Zeichnungen auf geschlossene Serien werden entgegengenommen.)

### Zeichnungspreis:

Die eine Hälfte des gezeichneten Nominales ist

**bar**

oder mit kontrollbezeichneter

**I. österreichischer Kriegsanleihe,**

die zum Nennwerte anstatt Bargeld genommen wird, zu zahlen.

Für die andere Hälfte sind kontrollbezeichnete

**II. österreichische Kriegsanleihe**

oder

**IV., V., VI. VII., VIII. Schatzscheine**

zum Nennwerte einzuliefern.

**Zeichnungsfrist: 26. Februar bis 24. März!**

**Alles Nähere bei den Zeichenstellen.**